



## Fachpressemeldung

# Sprachbarrieren abbauen, Bluthochdruckprävention verbessern: Informationsbroschüre und Blutdruck-Tagebuch jetzt in sechs Sprachen verfügbar

Heidelberg, 11.3.2025



Leitliniengerechte Informationsmaterialien in verschiedenen Sprachen unterstützen die Aufklärung bei Bluthochdruck. © Deutsche Hochdruckliga

**Hypertonie ist in Deutschland weit verbreitet: 19,8 Millionen Menschen zwischen 30 und 79 Jahren sind betroffen – etwa 30 Prozent der Betroffenen wissen nichts von ihrer Erkrankung. Ein dauerhaft erhöhter Blutdruck ist ein zentraler Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Eine frühzeitige Diagnose und gezielte Aufklärung sind entscheidend – doch Sprachbarrieren können die Beratung erschweren. Deshalb stellt die **Deutsche Hochdruckliga e.V. (DHL)**® | **Deutsche Gesellschaft für Hypertonie und Prävention** Ärztinnen und Ärzten sowie Apotheken ihre bewährte Patienteninformationsbroschüre und das Blutdruck-Tagebuch zur Dokumentation der Messwerte jetzt kostenfrei in sechs Sprachen zur Verfügung.**

Bluthochdruck bleibt oft lange unbemerkt – dabei können gezielte Prävention und Aufklärung schwerwiegende Folgeerkrankungen verhindern. Fachbegriffe und Erklärungen können kompliziert



sein, sodass Patienten mit einer anderen Muttersprache beim Arztbesuch oft nicht alles verstehen. Hier setzt das in verschiedenen Sprachen verfügbare Informationsmaterial zur Weitergabe an Patientinnen und Patienten an: „Wir unterstützen Ärztinnen und Ärzte ebenso wie Apotheken dabei, Betroffene umfassend und in ihrer Muttersprache über die Entstehung und Prävention von Hypertonie aufzuklären“, sagt Prof. Dr. med. Markus van der Giet, Vorsitzender der Deutschen Hochdruckliga. „Gerade in der Primärversorgung sind gut verständliche Informationen entscheidend, um frühzeitig für die Risiken eines unbehandelten Bluthochdrucks zu sensibilisieren.“

### **Bluthochdruckprävention einfach erklärt**

In der Broschüre „Häufige Fragen und Antworten zum Thema Bluthochdruck“ ist medizinisches Wissen gemäß den aktuellen Leitlinien für Laien verständlich aufbereitet. Sie informiert über die Ursachen von Bluthochdruck, über die damit verbundenen Risiken für das Herz-Kreislauf-System sowie über Präventionsmöglichkeiten.

Worauf es bei der Blutdruckmessung ankommt, erfahren Patientinnen und Patienten im handlichen Blutdruck-Tagebuch. Die regelmäßige Selbstmessung ist nach wie vor ein essenzieller Bestandteil der Therapie des Bluthochdrucks, denn sie bietet behandelnden Ärztinnen und Ärzten eine wertvolle Grundlage für die weitere Diagnostik. „Nur wenn die Messung zu Hause korrekt durchgeführt wird, liefert sie aussagekräftige Werte zur Vorhersage kardiovaskulärer Folgeerkrankungen“, betont Prof. van der Giet. Die Deutsche Hochdruckliga empfiehlt eine Messwoche pro Monat, um Blutdruckschwankungen zu erfassen. Das Blutdruck-Tagebuch der Hochdruckliga motiviert Betroffene dranzubleiben und erleichtert die Dokumentation der gemessenen Werte.

Die Patientenbroschüre und das Blutdruck-Tagebuch sind ab sofort in den Sprachen Arabisch, Englisch, Polnisch, Spanisch, Türkisch und Ukrainisch erhältlich. Sie können kostenlos unter [www.hochdruckliga.de/betroffene/fremdsprachiges-informationsmaterial](http://www.hochdruckliga.de/betroffene/fremdsprachiges-informationsmaterial) heruntergeladen oder als Druckversion bestellt werden.

### **Pressekontakt**

Dr. Barbara Pfeilschifter  
Berliner Straße 46, 69120 Heidelberg  
presse@hochdruckliga.de  
Telefon: +49 62 21 5 88 55-42  
Website: [www.hochdruckliga.de/presse](http://www.hochdruckliga.de/presse)

**Die Deutsche Hochdruckliga e.V. (DHL)® | Deutsche Gesellschaft für Hypertonie und Prävention** ist eine gemeinnützige, unabhängige medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft.



Sie setzt sich seit 1974 für die Förderung der Wissenschaft und eine wissenschaftlich fundierte Aufklärung der Öffentlichkeit auf dem Gebiet der Hypertonie ein. Sie bündelt die Expertise aus allen relevanten Fachgruppen und stellt diese allen Beteiligten zur Verfügung. Wissenschaftliche Sektionen und der jährliche wissenschaftliche Kongress sichern aktuelles Fachwissen und den fachlichen Austausch. Stipendien und Wissenschaftspreise fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs. Durch die Zertifizierung von Fachärztinnen und -ärzten sowie interdisziplinären Hypertonie-Zentren sichert die Deutsche Hochdruckliga eine qualitativ hochwertige, umfassende Versorgung von Hypertonikerinnen und Hypertonikern im deutschsprachigen Raum.

[www.hochdruckliga.de](http://www.hochdruckliga.de)